

---

Subject: Chin zu Vergesellschaftung "wegbringen"  
Posted by [Sloeck](#) on Wed, 11 Jul 2007 10:14:41 GMT  
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

---

Hallo ihr lieben!

Am Sonntag ist es soweit und ich bringe Benny und Gonzo zu einer sehr lieben, sympatischen Frau, die versuchen will, die beiden mit jeweils einem anderen Chin zu vergesellschaften.

Heute beginnt in mir schon die Nervosität...

Kennt ihr das?

Genau wie letztes Mal bei Bianca weiß ich eigentlich, dass meine Kleinen es gut haben werden und ich mir eigentlich keine Sorgen machen muss.

Aber irgendwie hab ich ein schlechtes Gefühl, weil Benny und Gonzo ja gar nicht wissen, dass ich sie nicht "absetze" und nie wieder komme, sondern wiederkomme und sie wieder zu mir holen werden.

Man kann ihnen ja schlecht verständlich machen, was genau passiert.

Außerdem werde ich meine Nasen sicherlich total vermissen. Diesmal bin ich dann auch selber nicht über die Zeit weg, sondern daheim. Nur daheim sind meine Mitbewohner nicht mehr, die mich jeden Tag erfreuen (und auch hin und wieder in den Wahnsinn treiben wollen ^^).

Auf der einen Seite freue ich mich total, weil das mal wieder eine Chance ist, dass die zwei halt nicht alleine sein müssen und man sich ja auch über neue Chins freut...

Kennt ihr solche Gefühle auch?

---

---

Subject: Re: Chin zu Vergesellschaftung "wegbringen"  
Posted by [BiancaS](#) on Wed, 11 Jul 2007 11:39:49 GMT  
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

---

hi du,

ich glaub jeder versteht das :nod: Seine Tiere wegbringen macht glaub keiner gerne..aber sehe es so, sie werden genug Aktion in den nächsten Tagen haben :d Wie lange lässt du sie denn da? Drücke dir gaaaaaaaaaaaaaaaaaaaaaaaaaaaaanz mega doll fest die Daumen das es klappt!!!! Erzähl wie es gelaufen ist :nod: Hast du dich jetzt für einen anderen Züchter entschieden?

Bia

---

---

Hi Bianca!

Die beiden bleiben von Sonntag bis Freitag auf jedenfalls da. Ich denke aber auch, dass, wenn es nötig scheint, die beiden auch nicht länger wegbleiben können.

Ich hab mich für eine Züchterin in Felsberg entschieden ([www.kaefighopser.de](http://www.kaefighopser.de)). Sie ist auf jedenfall extrem nett und wir haben sehr viel E-Mail geschrieben und Erfahrungen ausgetauscht. Sie versteht auch, (wahrscheinlich auch weil sie Kinder hat die fast in meinem Alter sind), dass ich nicht noch mehr einzelne Tiere hier sitzen haben kann.

Ich hatte sie auch extra noch gefragt wie das aussieht, wenn ein Tier Knipser im Ohr hat nach der VG... Und sie meinte, dass das für sie kein Problem sei. Sie habe schon Tiere da sitzen, die welche haben und das täte ihrer Schönheit nichts. Und ich denke mal, dass es zumindestens bei Gonzo, der bei Benny sehr gerne die Ohren bearbeitet hat, es Sinn macht mit einem Tier zu vg, dass bereits Knipser im Ohr hat.

Sie hatte auf ihrer Homepage ein Abgabe-Chin stehen, das auch schon etwas älter ist (fast 2 Jahre), sodass ich sie wegen dem Tier und Benny angeschrieben hatte, weil ich ja Ansgt habe, dass sich die Jungtiere dann noch zu sehr vom Charakter her verändern, wie es bei benny damals der Fall.

Im Endeffekt hat sich dann herausgestellt, dass sie noch mehr "etwas ältere" Böckchen hat, sodass man es Notfalls noch mit einem anderen Tier versuchen könnte. Und irgendwie sind wir dann darauf gekommen, dass Gonzo doch dann am besten auch gleich mitkommt.

Eigentlich hatte ich ja vor erst Benny VG zu machen und davon abhängig zu machen, ob Gonzi hier bleibt. Aber Gonzo wurde in den Tagen, in denen er nun alleine sitzt immer mehr ängstlich und ich habe sehr das Gefühl, dass es daran liegt, dass er keinen partner hat, der mit aufpasst. Es gibt dann zwar auch tage da klettert er auf mir rum und zu meiner besten Freundin ist er letzte Woche auch gleich hingelaufen... Aber ich hab das Gefühl, dass bei ihm eine VG sogar dringender ist als bei Benny.

Benny hingegen verhält sich wie immer. Bzw. er und ich sind eigentlich noch enger zusammen gewachsen, was aber auch daran liegt, dass er jetzt länger Auslauf bekommt und wir beide dabei immer sehr viel spielen. Hier im Forum hab ich einfach noch viel mehr Anregungen bekommen, was ich besser machen kann und so so ist meine Chinchilla-Leidenschaft noch mehr angesteigen.

Inzwischen denke ich auch, dass selbst wenn Bennys VG scheitert ich Gonzo behalte und hoffe, dass seine dann wenigstens nicht scheitert. Ich werd halt nur zu Züchtern gehen, die auch sagen, dass sie auch ein Tier wieder nehmen, das Knipser im Ohr hat und etwas Fell verloren hat. Dass es dann kein Geld zurück gibt, ist ja in Ordnung.

Und wenn Benny dann nach 1000 VG-Versuchen einfach keinen Partner gefunden hat (und

ich dann auch die Kastration versucht hab), dann muss er halt alleine mit uns anderen sein. Aber dann ist es ja auch kein Problem noch Gonzo und ein anderes Tier da zu haben.

Ich hoffe, dass ich jetzt nicht zu viel geschwafelt hab... irgendwie hab ich heute son kleines Denkproblem -> zu viel gefeiert^^.

---

Subject: Re: Chin zu Vergesellschaftung "wegbringen"  
Posted by [BiancaS](#) on Thu, 12 Jul 2007 22:32:06 GMT  
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Schön das du jm gefunden hast :nod: und die Tatsache das sie dir hilft und das Chin behalten würde zeigt ihre Kompetenz schon :)  
Und ich möchte dir ein ganz grosses Lob aussprechen was du für deine Tierchen machst, das wünscht man sich wirklich von jedem :nod:  
Mach weiter so!  
Bia

---

Subject: Re: Chin zu Vergesellschaftung "wegbringen"  
Posted by [Sloeck](#) on Fri, 13 Jul 2007 11:05:39 GMT  
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Huhu Bianca!

Dadurch zeigt sie nicht nur ihre Kompetenz, sondern auch ihr Herz. Und wenn man seine Tiere wegbringt und das einem schon schwer fällt, ist es dennoch für einen leichter, wenn man weiß, dass die vorübergehende "Chin-Mutter" der beiden ein Herz hat.  
Bei dir war mir das daher damals auch nicht schwer gefallen.  
Aber ich hab ja inzwischen auch schon einen Züchter abgeklappert, wo ich mir nicht so sicher bin, ob er auch ein Herz für die Tiere hat oder nur für das Geld.

Danke für das Lob! Da freut man sich natürlich!  
Mir macht das ganze aber auch unheimlich Spaß. Inzwischen gebe ich mehr Geld für Zubehör und Futter der Chins aus als für meine Klamotten ^^ . Aber die Tiere geben einem ja auch viel zurück, wenn man sieht wie glücklich sie sind und das sie noch enger mit einem zusammen wachsen.

Subject: Re: Chin zu Vergesellschaftung "wegbringen"  
Posted by [moonstar](#) on Fri, 13 Jul 2007 20:08:56 GMT  
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

---

Hallo Sonja,

drücke Dir und Deinen Mäusen gaaaaanz dolllllllll.. die Daumen  
Wünsche Dir eine nicht so sorgende Woche (scheinst sie in gute Hände zu geben), und das  
beide den Partner mit Akzeptanz nach Hause bringen. ;)

L.G.moonstar

---

---

Subject: Re: Chin zu Vergesellschaftung "wegbringen"  
Posted by [Sloeck](#) on Fri, 13 Jul 2007 21:00:49 GMT  
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

---

Huhu!

Vielen Dank.  
Ich bin schon sehr gespannt...

Liebe Grüße  
Sonja

---